

Weihnachten ohne Hosen?

Wie Joseph seiner Frau zu Windeln verhalf!



anschliessend
Apéro



Ungewöhnliche Bilder und vergnügliche Legenden von einem verhinderten Vater.
Ein heiterer und kurzweiliger Vortrag mit
PD Dr. Michael Bangert, Pfarrer an der christkatholischen Predigerkirche in Basel

Dienstag, 10. Dezember, 19 Uhr, Calvinhaus

Ein Mann, dessen junge Frau ein Kind erwartet. Er weiss, es ist nicht von ihm. Sie weiss es auch. Das ist der Stoff aus dem Romane sind. Und unsere mittelalterlichen Vorfahren haben ihrer Phantasie freien Lauf gelassen.

Immer mehr erzählerische Elemente haben sie der Figur des Joseph „angedichtet“. So mit der Frage, woher Maria die Windel für das Jesus-Kind hatte. Antwort: Joseph musste seine langen Unterhosen abziehen, sie zerschneiden und sie als Windel zweckentfremden lassen. Oder: Wie kommt es eigentlich, dass es Jesus keine Geschwister hat? Des Problems Lösung: Man machte den armen Joseph immer älter und seine Libido verschwand völlig aus der Bildwelt. Auch bei der Ernährung von Mutter und Kind wurde mancherlei erdichtet. Phantasievoll wurde Joseph zum Holzsammler, Feuermacher, Breikoch, Eselsführer, Gaukler.

Besonders kreativ wurde unsere Tradition, wenn es um komplexe theologische Fragestellungen ging. Wie sollte man die Funktion Mariens in der Heilsgeschichte verstehen? Kreativer Vorschlag: Sie ist wie eine Mausefalle, in der die Maus (Gott) hineinschlüpft und nicht mehr hinaus kann. So taucht unser Joseph auf den spätmittelalterlichen Weihnachtsbildern als Schreiner auf, der solche „Gottesfallen“ baut!

Der biblische Joseph, über den es nur wenig Daten gibt, gewinnt so ausserordentliches Erzählpotential. Was man sich in Bezug auf Maria und Jesus nicht erlaubte, kann sich bei ihm als ungestillte Erzähllust geradezu „austoben“. Zugleich erscheint Joseph als die menschlichste Figur der Heiligen Familie. Dieser kleine Vortrag versucht mit zahlreichen Bildern und Geschichten, diese Tradition heiter und kurzweilig wiederzugeben. So wird zugleich ein überraschend weiter Raum an Spiritualität und Lebenslust aktuell.

Die reformierte Kirchgemeinde lädt Sie ganz herzlich zu diesem rund einstündigen Vortrag von Michael Bangert am Di, 10. Dezember im Calvinhaus, um 19 Uhr, mit anschliessendem Apéro ein.

PD Dr. Michael Bangert, seit 2002 Pfarrer an der christkatholischen Predigerkirche in Basel. Lehrtätigkeit an den Universitäten Münster, Basel und Bern. Publikationen zur Kulturgeschichte des Christentums und zur Führungsethik.